

31/5 Vorm. bei Loris.– Gespräch über Salten.– Brief von der Lou Salomé. Girardi Jubiläum. Verschwender. Dilly gab die Cheristane. Dann war sie mit mir im Riedhof.–

Juni

1/6 Dilly Nachts.

2/6 Reiste ab. Mit Dilly und Theo im „Kreuz“ soup.

3/6 In München.– Richard Beer-Hofmann.– Lohengrin in der Oper.

4/6 München.– Alte Pinakothek.– Dr. Conrad.– „Jugend“.– Rathskeller, Luitpold.

5/6 München.– Secession. Schack.– Bahr kommt an. Gespräche über Salten. „Sans-Gêne“.– Mit Conrad im Luitpold.

6/6 München.– Intern. Kunstausstellung.– Atelier Heine.– Atelier Tina Blau.– „Prinzessin von Trapezunt“.– Im Luitpold Rosner und Conrad.– Photogr. Dillys geschickt bekommen.– Gute Stimmung;– gegen Abd. getrübt. An Dilly denk ich kaum, an Mz. mit schmerzlichem Gefühle des Alleinseins.–

7/6 München.– Bahr reist ab.– Neue Pinakothek.– Glyptothek.– „Walküre“.– Im Luitpold Conrad und Juliane Dery.–

8/6 München – Salzburg – Ischl.

9/6 Ischl. Bei Adele Kapper.– Bei Richard gespeist.– Nachmittag nach Wels. Dort, im kleinen Städtchen, allein. Keine Sehnsucht, nur schmerzliche Wehmut; sehe in meinen Gedanken Mz. in ihrem kleinen Garten in Celle sitzen, den ich nicht kenne.–

10/6 Wels – Hall.– Mama, Gisa.– Olga läßt mich durch eine Karte zu sich bitten. Soupirte mit uns.

– Schatten der Frauen. Die verblässende Olga, banal;– der traurig blasse Schatten Mizis,– die blasse und geschminkte Gegenwart – Dilly,– doch das blässeste und fernste.–

11/6 In Hall. Plaudern und Spaziergang mit Olga, der ich die romanh. Umrisse von Mz.s Betrug erzählte.– Dann eine halbe Stunde bei ihr.– Nach Tisch Abreise; nach Wien. Auf der ungestörten Fahrt Brandes und Vigny gelesen.–

– Die Freunde: Unmöglichkeit völliger Intimität;– mit Loris, wegen Intoleranz;– mit Richard wegen Maniertheit – wegen Unverläßlichkeit mit Salten.

Abends bei Dilly.– Langweilig –

Vorgefunden Refus des Märchen von Brahm; Kritik desselben in der Revue blanche.–

12/6 Abends bei Dilly.– Der Dr. Kor.– Brief an Brandes. Rosmersholm studirt mit Dilly.– Brief an Gusti.–